

Bad Wildungen

Mädchenbus

ODERSHAUSEN. Der Mädchenbus macht Station am heiligen Donnerstag am Sportplatz in Odershausen. Der Bus ist für acht- bis zwölfjährige Mädchen von 15.30 bis 18 Uhr sowie für zwölf- bis 18-jährige Mädchen von 18.30 bis 20.30 Uhr geöffnet.

Reha-Sportgruppe

BAD WILDUNGEN. Die Reha-Sportgruppe Training für Rücken und Gelenke mit und ohne Geräte des TV 08 Bergheim beginnt heute, Donnerstag, um 17.45 Uhr in der Klinik am Homberg.

Altstadtrundgang

BAD WILDUNGEN. Ein Rundgang mit dem Nachtwächter wird morgen, Freitag, 19. Juni, angeboten. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz.

Tanzabend

BAD WILDUNGEN. Zum Tanzabend spielt die Tanz-Combo Radev morgen, Freitag, ab 19.30 Uhr im Kurhaus.

VdK-Versammlung

BAD WILDUNGEN. Der VdK Ortsverband Bad Wildungen lädt für morgen, Freitag, zur Jahreshauptversammlung ins Rosenschlösschen ein. Die Versammlung beginnt um 14 Uhr. Es geht um wichtige Themen und Veränderungen.

Frühgottesdienst

MANDERN. Der Frühgottesdienst findet nicht wie angekündigt am Sonntag, 28. Juni, sondern bereits am Sonntag, 21. Juni, statt. Treffpunkt ist um 6 Uhr an der Bushaltestelle.

BKW-Busse

BAD WILDUNGEN. Die Busse der Bad Wildunger Kraftwagenverkehrs- und Wasserversorgungsgesellschaft können von Freitag, 19. Juni, bis Montag, 22. Juni, etwa 13 Uhr, wegen des Jazzfestivals die Haltestellen Kaiserlindenplatz, Marktplatz und Lindentor nicht anfahren. Zustieg ist an der Haltestelle Königsquellenweg möglich.

Gesellenverein

BAD WILDUNGEN. Der Gesellenverein besucht am Sonntag, 21. Juni, den Hessenpark in Neu-Anspach. Zustiegmöglichkeiten und Abfahrzeiten bestehen um 7.30 Uhr an der Ense, 7.32 Uhr Herkules, 7.35 Uhr Königsquellenweg, 7.40 Uhr Marktplatz, 7.45 Uhr Alt-Wildungen.

Orgelweihe

BRAUNAU. Der Gottesdienst zur Einweihung der restaurierten Orgel beginnt am Sonntag, 21. Juni, um 11 Uhr in der evangelischen Kirche Braunau. Im Anschluss wird im Dorfgemeinschaftshaus ein Imbiss gereicht. Dazu sind alle Gemeindeglieder eingeladen. Der Orgelbaumeister gibt ein Werkstattkonzert, das um 14 Uhr beginnt.

SG-Versammlung

UNGEDANKEN/MANDERN. Die Jahreshauptversammlung der SG Ungedanken/Mandern findet am Freitag, 26. Juni, ab 19.30 Uhr im Sportheim Mandern statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

So erreichen Sie die Redaktion in Bad Wildungen:
Jörg Schade 05621/75 27 74
Fax 05621/75 24 47
E-Mail korbach@hna.de

Redaktion und HNA-Servicepartner finden Sie im Zigarrenhaus Meyer in der Brunnenstraße 49.
Zeitungsverteilung:
05631/97 46-0 oder
0180 / 12 12 122



Sie bieten alle Postdienstleistungen am alten Standort (von links): Reinhard Heinzer, die Mitarbeiter Barbara Hartmann, Heike Bräutigam und Alexander Schmidt und Inhaberin Astrid Reinhardt-Heinzer. Foto: Schade

Nun weiter in Privatregie

Neueröffnung der Post-Partnerfiliale - Erweitertes Angebot für die Kunden

VON JÖRG SCHADE ...

BAD WILDUNGEN. Im Dezember marschierten über 30 Nikoläuse auf, um gegen die Schließungspläne zu demonstrieren, das Stadtparlament verabschiedete eine Resolution. Doch vergebens: Die Post-AG hat sich aus ihrer letzten eigenbetriebenen Filiale in der Poststraße in Bad Wildungen zurückgezogen. Gestern wurde sie am bisherigen Standort als Post-Partnerfiliale wiedereröffnet. Inhaberin ist Astrid Reinhardt-Heinzer.

„Wir haben für unsere Kunden etwas Gutes hinbekommen“, betonte Post-Gebietsleiter Nordhessen, Udo Scharf. Das Dienstleistungsangebot sei 1:1 übernommen und sogar noch etwas ausgeweitet worden. Scharf: „Für die Kunden gibt es keinerlei Einschränkungen.“

Diesen stehen in den neu

gestalteten bisherigen Räumen in der Poststraße 1 zwei neue Service-Schalter zur Verfügung. Da die Filiale nun durchgehend geöffnet ist, ergibt sich für die Kunden ein deutliches Plus bei der Gesamtöffnungszeit. Die Inhaberin und ihr Team bieten neben dem Post- und Postbankdienstleistungsangebot in ihrem Geschäft ferner Schreibwaren, Zeitschriften, Bürobebedarf und Geschenkartikel.

Flächendeckende Versorgung

Bis Ende 2011 will die Post-AG ihre rund 750 Filialen in in Partnerfilialen oder Postagenturen umwandeln. Oft werde von Schließung geredet, doch handle es sich hier nur um eine Formatänderung vom Eigenbetrieb zum Partnerformat, betonte Friedhelm Schlitt von der Post-Regionalleitung Südwest. „Wir halten die flächendeckende Versor-

gung aufrecht. Service und Angebot werden dabei häufig sogar besser“, versicherte er. Unabhängige Untersuchungen bescheinigen den Partnerfilialen laut Schlitt ein hohes Qualitätsniveau.

Bürgermeister Volker Zimmermann erinnerte an die Bedenken und Sorgen im Vorfeld über mögliche Leistungseinschränkungen. „Für uns war es wichtig, dass die Leistungsfähigkeit der Filiale erhalten bleibt und das Dienstleistungsangebot noch verbessert wird“, sagte er.

Wirtschaftsförderin Sabine Lauffer unterstrich, dass mit der Partnerfiliale ein Leerstand verhindert und ein Post-Dienstleistungsangebot sogar in verbesserter Qualität erzielt worden sei. Sie ist zuversichtlich, dass die durchgehenden Öffnungszeiten mehr Menschen und damit mehr Frequenz in die Stadt bringen,

was sich so positiv auch auf andere Geschäfte auswirken könnte. Lauffer: „Und dass der Postdienst hier seine Berechtigung hat, sieht man an der Schlange vor dem Schalter.“

Reinhard Heinzer, Ehemann der neuen Inhaberin, verwies darauf, dass der Postbetrieb für viele Mitarbeiter kein Neuland sei. Die Familie Heinzer betreibt weitere Post-Partnerfilialen in Gemünden, Niederweimar und Kappel.

SERVICE

Die Partnerfiliale in der Poststraße 1 mit ihrem Post- und Postbankangebot sowie dem Geschäft für Schreibwaren, Zeitschriften und Bürobebedarf hat montags bis freitags von 9 bis 17.30 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Stabile Zahlen in Kindergärten

Rotes Kreuz berichtet über aktuelle Situation - Warteliste für Krabbelgruppe

EDERTAL. „Die Belegungszahlen sind stabil. Derzeit ist nicht abzusehen, dass eine Gruppe oder sogar ein ganzer Kindergarten geschlossen werden muss“, sagte Jürgen Werner. Der Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes in Bad Wildungen gab ein Dienstagabend im Ausschuss Jugend, Soziales und Sport einen Überblick über die derzeitige Situation der kommunalen Kindergärten in Edertal, die in

Trägerschaft des Roten Kreuzes betrieben werden.

Aktuell sind laut Werner in Bergheim (130 Plätze) drei Plätze frei, in Wellen (25 Plätze) drei und in Mehlen (27 Plätze) acht. Ab dem neuen Kindergartenjahr im September steigt die Zahl der

freien Plätze auf 20 in Bergheim und jeweils acht in Wellen und Mehlen. „Das hört sich zunächst nach sehr viel an“, meinte der Geschäftsführer. Das Rote Kreuz nehme aber das ganze Jahr über Kinder auf und geht deshalb davon aus, dass die freien Plätze bis zum Jahresende wie auch in den Vorjahren bis auf drei oder vier Plätze weitgehend besetzt werden können.

Platzbedarf gibt es hinge-

gen bei der Krabbelgruppe für ein- bis dreijährige Kinder in Mehlen. Diese ist derzeit mit 12 Kindern voll belegt, weitere fünf stehen auf der Warteliste.

Eine Lösungsmöglichkeit sieht das Rote Kreuz in der Übernahme des kirchlichen Kindergartens in Kleinern (Artikel unten), über die aber noch nicht entschieden ist. Dort könnte dann einer altersgemischte Gruppe eingerichtet werden. (sch)



Jürgen Werner

Jungtier versteckt

Bisher ist der Nachwuchs kaum zu entdecken

BERGHEIM. Die Vogelfreunde müssen sich noch knapp zwei Wochen gedulden: Erst dann ist der Storch-Nachwuchs so kräftig, dass er sich auf die Fersen setzt - und mit Glück für Beobachter im Nest sichtbar ist. Das berichtete der Edertaler-NABU-Vorsitzende Wolfgang Lübcke, nachdem Beobachter im Nest an der Wesemündung den Schnabel eines Jungtieres gesehen hatten. Er vermutet, dass ein Jungtier großgezogen wird. (nh/ber)



Versteckt im Nest: der junge Storch. Foto: Sonderhüsken

Wechsel zum DRK?

Kirche möchte Kindergarten Kleinern abgeben

KLEINERN. Die evangelische Kirche möchte die Trägerschaft ihres Kindergartens in Kleinern aufgeben und auf das Rote Kreuz übertragen. Verhandlungen laufen, ein Abschluss ist aus arbeitsrechtlichen Gründen aber noch nicht in Sicht, wie Bürgermeister Wolfgang Gottschalk im Sozialausschuss berichtete.

Auf Dauer werde es schwierig sein, die beiden kirchlichen Kindergärten in Kleinern und Hemfurth zu halten, erläuterte Pfarrer Klemens

Blum. „Wir wollen deshalb diesen Weg gehen.“ Das Rote Kreuz ist dazu auch bereit und denkt laut Kreisgeschäftsführer Jürgen Werner sogar über die Einrichtung eines Waldkindergartens („Das wäre der erste im Landkreis“) nach. Es möchte aber, dass die Mitarbeiter Beschäftigte der Kirche bleiben, was wiederum das Landeskirchenamt nicht mitmacht. Blum: „Gibt es keine Regelung, müssten wir den Kindergarten in eigener Trägerschaft weiterführen.“ (sch)

Oberdorf spielt gegen das Unterdorf

NETZE. Sein traditionelles Sportwochenende richtet der TSV Netze vom 19. bis 21. Juni auf dem örtlichen Sportplatzgelände aus.

Auftakt ist am Freitag, 19. Juni, ab 18 Uhr mit einem Alte-Herren-Kleinfeldturnier. Am Samstag, 20. Juni, steht ab 16 Uhr das beliebte Spiel Oberdorf gegen Unterdorf auf dem Programm.

Ein Kleinfeldturnier für Freizeitmansschaften ist am Sonntag, 21. Juni, etwa ab 11 Uhr geplant. Es wird ein Turnier in zwei Gruppen - je nach Spielstärke - parallel auf zwei Spielfeldern ausgetragen. Auch Damen- oder gemischte Mannschaften sind willkommen. Eine Mannschaft besteht aus einem Torwart und vier Feldspielern. (nh)

Defekt beim Tanken: Heizöl ins Erdreich

WEGA. Beim Füllen eines Heizöltanks in einem Wohnhaus im Stadtteil Wega sind gestern Nachmittag wegen eines technischen Defekts rund 50 Liter Heizöl ausgetreten und im Erdboden versickert.

Die Leitstelle alarmierte um 15.17 Uhr die Feuerwehr Wega, die mit zwei Fahrzeugen und 12 Feuerwehrangehörigen unter Leitung des stellvertretenden Stadtbrandinspektors Frank Volke im Einsatz war. Die Einsatzkräfte trugen das mit Heizöl kontaminierte Erdreich ab.

Ein Mitarbeiter der unteren Wasserbehörde des Landkreises prüfte noch am Nachmittag, ob weitere Maßnahmen erforderlich waren. Ein Gutachter soll nun untersuchen, ob weiteres Erdreich abgetragen werden muss. (nh/sch)

Gemeindefest mit Musik, Tanz und Spielen

BAD WILDUNGEN. Der Pfarrgemeinderat von St. Liborius lädt am kommenden Sonntag, 21. Juni, Jung und Alt zum Gemeindefest ein. Unter dem Motto „Rast auf dem Weg“ sind ein paar abwechslungsreiche Stunden in und um das Gemeindehaus geplant.

Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Liboriuskirche. Es singt der Liboriuschor. Anschließend sorgen Spiele, gemeinsame Tänze und viele Überraschungen für Abwechslung. Zudem soll das fest Gelegenheit zum Kennenlernen und zum zwanglosen Plausch bieten. Für Mittagessen und eine Kaffeetafel ist gesorgt. (hg)

Aus der Politik

BAD WILDUNGEN. Planungsausschuss: Öffentliche Sitzung heute, Donnerstag, ab 19 Uhr in der Wandelhalle. Tagesordnung: Erläuterungen zum Einzelhandelskonzept durch Gutachter Michel Karutz, SPD-Antrag zur Veränderung von Bebauungsplänen zur Stärkung der Innenstadt, Standort Trigema, Bebauungsplan östliche Altstadt, Änderung der Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes östliche Altstadt.